



Volkswagen

Volkswagen Junior Masters

Finalturnier Schweiz
Basel, 14. Oktober 2018



Der Touran. Allem gewachsen.

Multimedia/Connectivity.

Panorama-Schiebedach.

Bis zu 1'980 l
Gepäckraumvolumen.

Variables Raumkonzept.

Innovative Assistenzsysteme.

LED-Scheinwerfer.

Jetzt Probe fahren.

Der geräumige Allrounder bietet alles, was es braucht, um den Alltag zu meistern. Mehr Informationen auf www.volkswagen.ch



Volkswagen



Volkswagen Junior Masters

Liebe Teams, liebe Familien,
liebe Fussballbegeisterte

Herzlich willkommen zum Finale des Volkswagen Junior Masters 2018 in Basel!

Das Volkswagen Junior Masters findet dieses Jahr zum 11. Mal in der Schweiz – und zum zweiten Mal in Basel – statt. Wir freuen uns auf spannende Spiele und viele Tore.

Mit dem VW Junior Masters unterstützt Volkswagen den Fussballnachwuchs und hält mit dem Engagement im Fussball an langjährigen Traditionen fest. Die neun besten Mannschaften treffen heute auf den Titelverteidiger FC Basel 1893. Die Junioren des FC Basel 1893 reisten im letzten Juni nach Berlin an das Volkswagen Junior World Masters 2018. Das Team spielte sich munter bis ins Viertelfinal und belegte den hervorragenden 5. Platz des Volkswagen Junior World Masters 2018.



AMAG
Automobil und Motoren AG

Peter Schmid
Brand Director Volkswagen

Auch dieses Jahr organisierte Volkswagen zusammen mit MS Sports die Qualifikationsturniere in Rothrist, Martigny und Oberglatt. Im Schweizer Finale des Volkswagen Junior Masters 2018 stehen nun die besten zehn aus insgesamt 24 Mannschaften.

Wir freuen uns gemeinsam mit allen Anwesenden – Teams, Trainers, Papas und Mamas und allen weiteren Fussballbegeisterten – auf einen unvergesslichen Fussballsonntag. Spiel, Spass und Fairness stehen an erster Stelle dieses Turniers. Das ganze Team von Volkswagen drückt den Junioren die Daumen.

Herzlich willkommen und viel Erfolg allen qualifizierten Teams:

- FC Luzern FE13
- FC Zürich
- Team Basel
- FCO St. Gallen
- Footeco FE-13 FTC
- GCZ U13 Stadt
- Team Bern FE13
- Team Genève FE13
- FC Thun
- FC Basel (Titelverteidiger)

Auf den Spuren der Vorbilder

Sie träumen alle davon, vor 80'000 Zuschauern das Champions League Finale zu spielen. Heute bekommen die zehn besten FE-13-Mannschaften die Gelegenheit, sich in Basel vor einer tollen Kulisse zu messen. Alle Teams wollen das Finalturnier des Volkswagen Junior Masters 2018 gewinnen!



Volkswagen veranstaltet das prestigeträchtige Turnier bereits zum elften Mal, auch in diesem Jahr wiederum in Zusammenarbeit mit MS Sports. Die Teams mussten sich an den jeweiligen Qualifikationsturnieren in Rothrist, Oberglatt oder Martigny gegen starke Konkurrenten durchsetzen. Die ersten drei der jeweiligen Qualifikationsturniere sichern sich automatisch einen Teilnahmeplatz am Finalturnier. Ebenfalls mit dabei ist der Gastgeber und gleichzeitig Titelverteidiger FC Basel.



Siegern steht ein unvergessliches Erlebnis bevor

Dem Gewinner winkt ein ordentlicher Beitrag für ein Trainingslager mit dem Team. Die Europameisterschaft 2008 war der Startschuss für das erste Volkswagen Junior Masters in der Schweiz. Seither wird das sehr beliebte und prestigeträchtigste Turnier dieser Altersklasse jährlich durchgeführt. Alle zwei Jahre findet das internationale Volkswagen Junior World Masters statt und zählt zu den grössten internationalen Turnieren für FE-13 Mannschaften. Bei der Teilnahme des FC Luzern am Finalturnier 2012 in Warschau wurde der Sieg zwar knapp verpasst, jedoch wurde der Luzerner Torwart Nicolas Staubli zum besten Torhüter des gesamt-



ten Turniers gewählt. 2014 schaffte der FC Basel die Sensation und holte den Sieg das erste Mal in die Schweiz. Im Jahr 2016 versuchte das Team von Basel den Titel in Paris zu verteidigen, was aber leider knapp nicht gelungen ist. Sie erreichten einen hervorragenden dritten Rang. In Jahr 2018 versuchte sich wiederum der FC Basel am World Masters in Berlin und drang dabei bis in die Viertelfinals vor. Obwohl die Schweiz dieses internationale Turnier erst einmal gewinnen konnte, feierte sie doch schon viele tolle Erfolge.

Volkswagen und der Volkssport Nummer Eins

Volkswagen und der Fussball sind ein erfolgreiches Team. Die Geschichte des Volkswagen Junior Masters begann vor über sechzehn Jahren in Deutschland. 1999 entstand die Idee, jugendlichen

Spielern den Spass am Sport und fairen Wettbewerb zu vermitteln. Dabei spielt die Nachwuchsförderung eine grosse Rolle. Das Volkswagen Junior Masters ist mittlerweile das grösste Juniorenfussball-Turnier der Welt.



Der Weg ins Finale

Qualifikationsturnier Rothrist 26. August 2018



FC Luzern FE13

1. FC Luzern FE13
2. FC Zürich
3. Team Basel
4. Team Solothurn
5. Team Zugerland FCL
6. SC Kriens
7. Team Aargau
8. Team Rothrist

Qualifikationsturnier Oberglatt 02. September 2018



FCO St. Gallen

1. FCO St. Gallen
2. Footecho FE-13 FTC
3. GCZ U13 Stadt
4. FC Winterthur Selection
5. GCZ U13 Unterland
6. FC Schaffhausen
7. FC Wil FE13
8. Team Thurgau

Qualifikationsturnier Martigny-Croix

09. September 2018



Team Bern FE13

1. Team Bern FE13
2. Team Genève FE13
3. FC Thun
4. Sélection valaisanne 2
5. Sélection ANF
6. Team AFF/FFV
7. Sélection valaisanne 1
8. FE13 ACVF

Gastgeber und Titelverteidiger



FC Basel

Resultate Qualifikationsturniere

Rothrist, 26. August 2018

Team Aargau - Team Solothurn	1:3
FC Zürich - Team Zugerland FCL	3:1
FC Luzern FE13 - Team Basel	2:2
SC Kriens - Team Rothrist	4:0
Team Zugerland FCL - Team Aargau	3:2
Team Solothurn - FC Zürich	0:1
Team Rothrist - FC Luzern FE13	0:6
Team Basel - SC Kriens	4:1
Team Aargau - FC Zürich	1:3
Team Solothurn - Team Zugerland FCL	2:1
FC Luzern FE13 - SC Kriens	4:0
Team Basel - Team Rothrist	7:1
H1: FC Zürich - Team Basel	3:1
H2: FC Luzern FE13 - Team Solothurn	2:1
Spiel um Rang 7: Team Aargau - Team Rothrist	8:2
Spiel um Rang 5: Team Zugerland FCL - SC Kriens	3:2 n.P.
Spiel um Rang 3: Team Basel - Team Solothurn	2:0
Finale: FC Zürich - FC Luzern FE13	0:3
Qual. f. Finalturnier: FC Luzern FE13, FC Zürich, Team Basel	

Oberglatt, 02. September 2018

GCZ U13 Stadt - FC Winterthur Selection	6:0
FC Schaffhausen - Team Thurgau	4:1
FCO St. Gallen - FC Wil FE13	2:1
Footeco FE-13 FTC - GCZ U13 Unterland	3:0
Team Thurgau - GCZ U13 Stadt	1:10
FC Winterthur Selection - FC Schaffhausen	2:1
GCZ U13 Unterland - FCO St. Gallen	1:2
FC Wil FE13 - Footeco FE-13 FTC	0:3

GCZ U13 Stadt - FC Schaffhausen	4:0
FC Winterthur Selection - Team Thurgau	3:1
FCO St. Gallen - Footeco FE-13 FTC	1:2
FC Wil FE13 - GCZ U13 Unterland	0:4
H1: GCZ U13 Stadt - FCO St. Gallen	1:3 n.P.
H2: Footeco FE-13 FTC - FC Winterthur Selection	3:1
Spiel um Rang 7: Team Thurgau - FC Wil FE13	2:3
Spiel um Rang 5: FC Schaffhausen - GCZ U13 Unterland	1:5
Spiel um Rang 3: GCZ U13 Stadt - FC Winterthur Selection	3:0
Finale: FCO St. Gallen - Footeco FE-13 FTC	3:1
Qual. f. Finalturnier: FCO St. Gallen, Footeco FE-13 FTC, GCZ U13 Stadt	

Martigny-Croix, 09. September 2018

Sélection valaisanne 1 - Team Genève	0:2
Team Bern - Team AFF/FFV	3:3
Sélection valaisanne 2 - Sélection ANF	3:3
FE13 ACVF - FC Thun	2:4
Team AFF/FFV - Sélection valaisanne 1	3:1
Team Genève - Team Bern	0:0
FC Thun - Sélection valaisanne 2	4:2
Sélection ANF - FE13 ACVF	0:4
Sélection valaisanne 1 - Team Bern	0:3
Team Genève - Team AFF/FFV	1:0
Sélection valaisanne 2 - FE13 ACVF	4:2
Sélection ANF - FC Thun	3:1
H1: Team Genève - Sélection valaisanne 2	6:0
H2: FC Thun - Team Bern	1:2
Spiel um Rang 7: Sélection valaisanne 1 - FE13 ACVF	11:10 n.P.
Spiel um Rang 5: Team AFF/FFV Sélection ANF	2:3
Spiel um Rang 3: Sélection valaisanne 2 - FC Thun	1:3
Finale: Team Genève - Team Bern	1:2
Qual. f. Finalturnier: Team Bern FE13, Team Genève FE13, FC Thun	

VW Junior Masters 2018

Spielplan Finalturnier Basel, 14. Oktober 2018

Gruppeneinteilung:

Gruppe A:		Gruppe B:	
FC Basel		Team Bern FE13	
FC Luzern FE13		FCO St. Gallen	
FC Thun		Team Basel	
Footeco FE-13 FTC		FC Zürich	
Team Genève		GCZ U13 Stadt	

Spielplan:

Zeit:	Hauptfeld:	Resultat:	Platz 2:	Resu
10:00 - 10:25			FC Basel vs. FC Thun	
10:30 - 10:55			FC Luzern FE13 vs. FC Basel	
11:00 - 11:25			FC Luzern FE13 vs. Footeco FE-13 FTC	
11:30 - 11:55			Team Bern FE13 vs. GCZ U13 Stadt	
Mittagspause				
13:30 - 13:55			Team Basel vs. GCZ U13 Stadt	
14:00 - 14:25			Team Genève vs. FC Luzern FE13	
14:30 - 14:55			FC Luzern FE13 vs. FC Thun	
Finalspiele				
15:15 - 15:40			H1: 1. Gr. A vs. 2. Gr. B	
15:50 - 16:15			Spiel um Rang 3: Verl. H1 vs. Verl. H2	
16:25 - 16:50	Finale: Sieger H1 vs. Sieger H2			
Anschliessend Siegerehrung				

Mittagszeiten:

Zeit:	Team:		Team:	
11:30	FC Luzern FE13		Footeco FE-13 FTC	
11:50	FC Thun			
12:00	GCZ U13 Stadt		Team Bern FE13	
12:10	FCO St. Gallen		FC Basel	
12:20	FC Zürich			



Resultat:	Platz 3:	Resultat:	Platz 4:	Resultat:
	Footeco FE-13 FTC vs. Team Genève		FC Zürich vs. GCZ U13 Stadt	
	Team Bern FE13 vs. Team Basel		GCZ U13 Stadt vs. FCO St. Gallen	
	Team Basel vs. FC Zürich		Team Genève vs. FC Thun	
	FC Zürich vs. FCO St. Gallen		FC Basel vs. Team Genève	
	FC Thun vs. Footeco FE-13 FTC			
	FC Basel vs. Footeco FE-13 FTC		Team Bern FE13 vs. FCO St. Gallen	
	Team Basel vs. FCO St. Gallen		FC Zürich vs. Team Bern FE13	
	H2: 1. Gr. B vs. 2. Gr. A		Spiel um Rang 9: 5. Gr. A vs. 5. Gr. B	
	Spiel um Rang 5: 3. Gr. A vs. 3. Gr. B		Spiel um Rang 7: 4. Gr. A vs. 4. Gr. B	

	Team:
	Team Basel
	Team Genève



Sportevents • Sportcamps
www.mssports.ch

Titelverteidiger und Gastgeber FC Basel



Hinten v.l.n.r.: Charly Wilkening, Cobel Sow Garcia, Luca Bühlmann, Qerim Mislimoski, Noah Behringer, Bennett Gasser | **Mitte v.l.n.r.:** Benjamin Müller (Chef Préformation), Atnan Neziri (Assistentztrainer), Colin Kohler (Konditionstrainer), Niels Chirao, Loris Schreiber, Demir Xhemalija, Kevin Tröndle, Güney Isik (Chefttrainer), Peter von Rohr (Teamcoach) | **Vorne v.l.n.r.:** Xavier Suter, Axel Kuentz, Hugo Dogan, David Schädeli, Luis Bengoechea Pardo, Anas Assmy

Auszug aus dem Trainerinterview mit Güney Isik:

Was ist die wichtigste Aufgabe eines Juniorenfußballtrainers (Spitzensport)?

Ein Juniorenfußballtrainer muss die Spieler mögen und deren persönliche fussballerische aber auch menschliche Entwicklung in den Mittelpunkt stellen.

Unterschiede vom früheren zum heutigen Fussball?

Der Spezialisierungsgrad der Trainer aber auch der Spieler hat weiter zugenommen. Zudem wird dem wissenschaftlichen Aspekt viel mehr Beachtung geschenkt, so dass Einflüsse aus anderen Sportarten miteinbezogen werden.

FC Luzern FE13

Sieger in Rothrist



Hinten v.l.n.r.: Colatrella Costa (Trainer), Rösli Cédric, Berset Marc, Van den Heuvel Luca, Meyer Sascha, Weber Timo, Injic Oliver, Büchli Mark, Budimir Dario, **Cavallucci Francesco (Assistenz-Trainer)** | **Vorne v.l.n.r.:** Näf Elias, Bachmann John, Soffner Joel, Bussmann Yasin, Bühlmann Gian, Britschgi Nathan, Tomic Petar, Horat Ian

Auszug aus dem Interview mit Stefan Zimmermann, Leiter Footeco:

Wie sehen Ihre Ziele für das Finalturnier aus?

Die Spieler sollen weiter wichtige Erfahrungen gegen sehr gute Gegner sammeln können. Dazu gehört auch zu lernen im richtigen Moment 100% der Leistungsbereitschaft abrufen zu können.

Das schönste Erlebnis mit der aktuellen Mannschaft?

Es ist jedes Mal eine grosse Freude in die vielen hungrigen und motivierten Gesichter der Spieler zu schauen. Und klar, die Art und Weise wie die Jungs am Quali-Turnier gespielt haben, hat grosse Freude bereitet.

FC Zürich

Finalist in Rothrist



Hinten v.l.n.r.: F. Politano, Lorin, Leon, David, Yannick, Armando, Till, Arjan, R. Cardozo, D. Böhi

Vorne v.l.n.r.: Rio, Timo, Finn, Kevin, Meris, Doron, Christ-Vie, Daniele

Auszug aus dem Trainerinterview mit Daniel Böhi:

Unterschiede vom früheren zum heutigen Fussball?

Schneller aber nicht attraktiver – mehr Ginga Fussball wie früher wäre schön.

Was ist die wichtigste Aufgabe eines Juniorenfussballtrainers (Spitzensport)?

Die Geduld aufzubringen, welche jedes Kind braucht um sich zu entwickeln ...

Was halten Sie vom Videobeweis?

Bringt viel Vorteile mit sich – zu viele Stand- und Wartezeiten.

Team Basel

3. Rang in Rothrist



Hinten v.l.n.r.: Benjamin Müller (Trainer), Nikola Gajic, Leandro Rosamilia, Sami Bashaj, Dardan Destani, Louis Passavant, Noah Calzscia, Devin Huynh, **Joshua Kaufmann (Trainer), David Karadzic (Trainer)** | **Vorne v.l.n.r.:** Gael Burckhalter, Kayrahan Yilmaz, Ashwin Sivananbu, Brandon Keller, Felix Löpfe, Ilyes Rouached, Lyes Arrad, Pablo Barmettler

Auszug aus dem Trainerinterview mit David Karadzic:

Wie sehen Ihre Ziele für das Finalturnier aus?

Nachdem wir das Quali-Turnier erfolgreich abschliessen konnten und unser Hauptziel somit erreicht haben, wollen wir uns nun mit den besten Teams der Schweiz messen und spielerisch dort anknüpfen, wo wir am Quali-Turnier aufgehört haben. Gemeinsam als Team Basel werden wir versuchen unsere fussballerischen Stärken erneut auszuspielen und mit viel Selbstvertrauen sowie Freude aufzutreten.

FCO St. Gallen Sieger in Oberglatt



Hinten v.l.n.r.: Trainer Pascal Frei, Din Hukanovic, Simeon Zecevic, Cheveyo Tsawa, Diego Besio, Finn Rüdlinger, Jason Parente, **Trainer Gzim Ademi**

Vorne v.l.n.r.: Jonathan De Freitas, Luca Celentano, Jun Straub, Niels Louis-Marie, Gentrit Muslija, Nevio Kast, Igor Jacovic, Jeremy Chukwudum

Auszug aus dem Trainerinterview mit Pascal Frei:

Das schönste Erlebnis mit der aktuellen Mannschaft?

Das erste Training nach den Sommerferien ist immer speziell. Alle topmotiviert und mit einer Riesenfreude, dass es endlich wieder losgeht.

Was sagen Sie zu den Transfersummen, die heutzutage für Spieler bezahlt werden?

Das ist natürlich verrückt aber die logische Entwicklung bei den enormen Summen, die von Sponsoren und TV-Anstalten bezahlt werden.

Footeco FE-13 FTC

Finalist in Oberglatt



Hinten v.l.n.r.: Livio Bordoli, Giorgio Amberg, Ermuun Sainbayar, Besart Shabanaj, Blinor Murtaaj, Rron Krueziu, Aleksander Radic, Luca Piccioli, Noah Gianotti

Vorne v.l.n.r.: Nicola Gamba, Iljja Maslarov, Jonas Oliva, Simone Garantola, Maksim Novoselskiy, Tommaso Pascucci, Gonalo Campos Ferreira

Auszug aus dem Trainerinterview mit Livio Bordoli:

Wie sehen Ihre Ziele für das Finalturnier aus?

Wir lassen uns überraschen und freuen uns, gegen andere hochwertige Unternehmen antreten zu dürfen.

Unterschiede vom früheren zum heutigen Fussball?

Er ist viel körperlicher geworden. Auch die Vorbereitung ist in allen Bereichen heute professioneller.

GCZ U13 Stadt

3. Rang in Oberglatt



Hinten v.l.n.r.: Fitim Arifi (Trainer), Fran Matkovic, Alex Giger, Filipe Matos, Andri Sigismondi, Leonardo Beuggert, Robert Coric, Junior Zé, **Tobias Wenk (Trainer)**

Vorne v.l.n.r.: Enzo Fiechter, Tiago Kappeler, Raúl Mena, Mark Mihaljevic, Silvan Giger, Drazen Zdravkovic, Dior Gerbovcic, Endrit Ukshini

Auszug aus dem Trainerinterview mit Tobias Wenk:

Was halten Sie vom Videobeweis?

Ich bin ein Fan des Videobeweises. Der Einsatz kann noch verbessert werden aber ich bin froh ist er eingeführt worden.

Was ist die wichtigste Aufgabe eines Juniorenfußballtrainers (Spitzensport)?

Unser Ziel ist es, die Spieler so auszubilden, dass sie später im professionellen Fussball bestehen können, sprich in erster Linie in der Super League bei GC und wenn möglich bei einem noch stärkeren Team im Ausland. Die Spieler sollen effizient trainieren und möglichst viel von ihrem Potenzial ausschöpfen können. Sie sollen in jeglichen Hinsichten auf die Herausforderungen im Fussball vorbereitet sein.

Team Bern FE13

Sieger in Martigny-Croix



Hinten v.l.n.r.: David Schmid (Trainer YB, Team Bern), Simon Lengen, Noë Tschanz, Tim Meier, Tristan Jost, Alejandro Valdiviezo, **Lorenz Münger (Trainer Team Köniz)**

Vorne v.l.n.r.: Rhodri Smith, Nico Weibel, Nil Münger, Noé Greiler, Niklas Durrer, Silvan Libiszewski, Fabrice Gwerder.

Auszug aus dem Trainerinterview mit David Schmid:

Wie sehen Ihre Ziele für das Finalturnier aus?

Wir möchten guten Fussball spielen und so stets ein Tor mehr schiessen als der Gegner.

Was ist die wichtigste Aufgabe eines Juniorenfussballtrainers (Spitzensport)?

Ich finde, dass der Trainer eine gute Beziehung zum Spieler und zum Team sowie eine gute Lernatmosphäre schaffen muss. Der Jugendliche verbringt seine meiste Zeit mit dem Fussball, also soll er sich in diesem Umfeld wohl fühlen können. Die 2. Aufgabe des Trainers besteht dann darin, dem Jugendlichen Fussball- und Sozialkompetenzen beizubringen.

Team Genève FE13

Finalist in Martigny-Croix



Hinten v.l.n.r.: Kayombo Axel, Isuhayed Mohamed, Tafaj Leo, Boteli Winsley, Muller Dan, Batadikio Gael, Jeanneret Romane

Vorne v.l.n.r.: Gerhard Sven, Ferreira David, Abbas Adam, Favre Léo, Bona Jérémy, Kastrati Mergim, Boucherie Louis, Miranda Rodrigo

Auszug aus dem Trainerinterview mit José Polidura:

Das schönste Erlebnis mit der aktuellen Mannschaft?

Die erste Qualifikationsphase in Martigny war eine grossartige menschliche Erfahrung. Die Kinder und das ganze U13-Personal waren ausserordentlich toll.

Was ist die wichtigste Aufgabe eines Juniorenfussballtrainers (Spitzensport)?

Die wichtigste Aufgabe ist es, gute Fussballspieler auszubilden. Aber es geht vor allem auch darum, wertvolle Menschen, und gute Staatsbürger aus ihnen zu machen. «Die Fussballschule ist eine Schule des Lebens».

FC Thun

3. Rang in Martigny-Croix



Hinten v.l.n.r.: Sungur Müslüm (Trainer), Bischoff Cedric, Ahmeti Denis, Allou Yves, Rohrbach Gian, Kamenjasevic Stjepan, Sollberger Timo, Werder Noah, Anklin Lenny, **Schmid Jürg (Trainer)**

Vorne v.l.n.r.: Hurni Jan, Amstutz Yannik, Beyeler Dominic, Bürki Jan, Wälti Dario, Santschi Lukas, Jonuzi Nick, Steuri Nicolas

Auszug aus dem Trainerinterview mit Jürg Schmid:

Wie sehen Ihre Ziele für das Finalturnier aus?

Wir wollen möglichst viele Spiele gewinnen!

Unterschiede vom früheren zum heutigen Fussball?

Wir spielen offensiver und mit weniger Ballkontakten. Das Umschaltspiel und die dazugehörigen kognitiven Komponenten sind wichtiger geworden.

Das schönste Erlebnis mit der aktuellen Mannschaft?

Für mich gibt es in jedem Training, bei jedem Spiel tolle, wichtige und oft auch unvergessliche Momente.



Interview mit Fabian Koch

Fabian, du bist Projektleiter des VW Junior Masters. Was waren deine Eindrücke der bestrittenen Qualifikationsrunden?

Die Qualifikationsturniere waren voller Spannung und Überraschungen. Den Favoriten wurde das Leben schwer gemacht, was sich positiv auf die Spannung des Turnierverlaufes auswirkte. An allen Standorten der Qualifikationsturniere wurde uns bei strahlendem Wetter hochstehender Fussballgenuss geboten. Das ausgezeichnete Niveau, auf dem sich der Schweizer Juniorenfussball bewegt, hat mich stark beeindruckt und mir viel Freude bereitet.

Was fasziniert dich am Fussball, wenn du den U13 Junioren zuschaust?

Die Junioren überzeugten mit einer unglaublich filigranen Technik und viel Spielwitz. Die Mannschaften treten als Kollektiv auf und es wird um jeden Ball gekämpft. Es ist schön zu sehen, mit wieviel Freude, Begeisterung und Leidenschaft die Jugendlichen auf dem Fussballplatz stehen. Ein grosses Kompliment geht auch an alle Trai-

ner der Schweizer Nachwuchsförderung, welche sich für die hervorragende Ausbildung der Jugendlichen einsetzen. Als offizieller Partner der Schweizer Fussballnationalmannschaft liegt uns der Jugendfussball sehr am Herzen. Ich bin überzeugt, dass wir den einen oder anderen Spieler, welchen wir beim Volkswagen Junior Masters gesehen haben, in einigen Jahren im Fernsehen weiterverfolgen dürfen.

Hast du einen persönlichen Favoriten für das Finalturnier?

Für mich sind alle Mannschaften, die am Volkswagen Junior Masters dabei sind, Gewinner. Erfolg und Misserfolg liegen oft sehr nahe beieinander.

Ich wünsche mir vor allem ein sportliches, verletzungsfreies, faires und spannendes Finalturnier mit viel Freude am Fussball. Möge das beste Team gewinnen. Ich wünsche allen Teams viel Erfolg!

Fabian Koch

Impressionen



Der Star in unserer Aufstellung.



Der Tiguan SwissLine mit attraktivem Kundenvorteil.

Ob im Gelände oder in der Stadt, der Allrounder gibt auf jedem Terrain eine gute Figur ab. Erleben Sie seine Qualitäten und profitieren Sie von umfangreicher Serienausstattung und attraktivem Kundenvorteil. Mehr Informationen erhalten Sie unter www.volkswagen.ch oder direkt bei Ihrem Volkswagen Partner.



Wir bringen die Zukunft in Serie.



Volkswagen